

erste UV

Beitrag von „Dejana“ vom 27. April 2008 11:35

Fraeulein, vielleicht ist das in der Schweiz ja so?! Obwohl mir das damals in Schland auch erzaehlt wurde, ich muesste ja unbedingt ein Instrument spielen, weil sonst stellt mich ja keiner ein...blah, blah, blah...

Ich kann auch heute noch kein Instrument spielen...erwartet hier in England aber auch keiner. Sicher ist es von Vorteil, wenn man sowas in die Bewerbung schreiben kann. Im Studium hat sich mein Input fuer Musik auf insgesamt 6 Stunden beschraenkt...und an dem Tag hab ich geschwaenzt. Wir haben extra Lehrer fuer den Musikunterricht, die das wesentlich besser koennen als ich es jemals koennte. Ich hab null Veranlagung fuer das Fach... 😊 Das muss ich meinen Schueler nun wirklich nicht an tun.

Bisher war das noch kein Nachteil. Bei meinen bisherigen Bewerbungsgespraechen stand Musik immer aussen vor. Das muss ich nicht unterrichten, ausser ich will unbedingt. Ich mach dafuer andere Faecher lieber, die so einige unserer Musiklehrer nicht moegen (z.B. Englisch, Sport und Informatik). Man kann ja nicht in allem gut sein, und so kann man dann auch mal Klassen tauschen. Meine Praktikumsklasse hat derzeit einen Musiklehrer, der von ausserhalb kommt und dieses Jahr Samba unterrichtet. Er ist klasse, weiss, wovon er redet und kann Schlagzeug spielen, Noten lesen, Noten ordentlich erklaeern und die Kids finden ihn total cool. Ihrem Getrommel nach zu urteilen, das Freitags die ganze Schulen wackeln laesst, haben sie dieses Jahr einiges gelernt. 😊

Allerdings liegt meine Altersspezialisierung auf der 3.-9. Klasse. Da isses nicht mehr so dringend, dass ich die singend und tanzend unterhalte. 😊